Anmeldungen

Frau / Herr

Name

Vorname

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Geburtsjahr*

Beruf / Funktion

Institution

*Pflichtfeld wegen Bezuschussung

Frau / Herr

Name

Vorname

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Geburtsjahr*

Beruf / Funktion

Institution

*Pflichtfeld wegen Bezuschussung

Tagungsorganisation
Cornelia Spehr, Telefon: 08158 251-125, Telefax: 08158 99 64 25, Email: spehr@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung
Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, mit anhängender Karte, per E-mail (Tagungsorganisation) oder direkt online. Ihre Anmeldung wird von uns bestätigt und ist verbindlich.
Anmeldeschluss ist der 21. Oktober 2016.

Abmeldung
Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens zum 21. Oktober 2016 um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, ab dem Tag des Tagungsbeginns 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preise

für die gesamte Tagungsdauer:	€
Teilnahmebeitrag	50.–
(für Mitglieder der Südosteuropa-Gesellschaft)	40.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	40.50
Vollpension	
– im Einzelzimmer	99.–
– im Zweibettzimmer	77.–
– im Zweibettzimmer als EZ	107.–

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Preisnachlass
Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitslose erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu. Tagungsgäste, die zur Anreise **öffentliche Verkehrsmittel** benutzen und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €) an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den (nicht ermäßigten) Tagungsbeitrag einen **Preisnachlass** von 10.– €.

Kooperationspartner

SÜDOSTEUROPA-GESELLSCHAFT

Mit Unterstützung des Academic Swiss Caucasus Net an der Universität Fribourg / Schweiz.

bpb: Anerkannter Bildungsträger

Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Stiftung Schloss Tutzing
Der Tagungsbeitrag beinhaltet einen Anteil, der der Stiftung zugute kommt. Diese hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“ Sorge zu tragen. Möchten Sie der Stiftung darüber hinaus einen Betrag zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Verkehrsverbindungen
Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal Greenmobility auf unserer Homepage.
Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Ab München Hbf: S6 (Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder Regionalbahn in Richtung Garmisch bzw. Kochel. Fußweg vom Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten. Mit dem Auto fahren Sie von München auf der A95 in Richtung Garmisch bis Starnberg, von Starnberg auf der B2 bis Traubing, dort links nach Tutzing.

Bildnachweis: Titelseite© Sasha Maksymenko
https://www.flickr.com/photos/112078056@N07/13087548473/
Bildnachweis Innenseite: © Ivan Bandura
https://www.flickr.com/photos/mac_ivan/11018053335/

Evangelische Akademie Tutzing
Schloss-Straße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde

EFQM Committed to excellence 2 star - 2016

EMAS GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT DE-155-00299

facebook.com/EATutzing
twitter.com/EATutzing

eurobuch.com Finden. Vergleichen. Kaufen. Die Buch-Such-Maschine

Ulenspiegel Druck CO_2-free Schützt den Amazonas! Klimaneutral gedruckt VCU-20070719-20180718

Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!

GOGREEN Der CO_2-neutrale Versand mit der Deutschen Post

EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING
Schloss-Straße 2+4, 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de

EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING

Gefahr an den Rändern Europas?

Ungelöste Konflikte in Ost- und Südosteuropa

28. & 29. Oktober 2016

In Kooperation mit der Südosteuropa-Gesellschaft, München

AKUTE BRANDGEFAHR IN (SÜD)OSTEUROPA?

Zahlreiche Konflikte an den (süd)östlichen Rändern Europas sind bis heute ungelöst. Die Gefahr einer Dynamisierung sogenannter „eingefrorener" Konflikte ist akut.

Große Besorgnis erregt insbesondere die Situation in der Türkei. Auf den gescheiterten Militärputsch im Juli hat Präsident Erdoğan mit massiven „Säuberungsaktionen" reagiert, die – offiziell gegen die Verschwörung der Gülen-Bewegung gerichtet – in weitem Ausmaß demokratische Grundsätze in Frage stellen. Das harsche Durchgreifen im Inneren wird flankiert von einer Annäherung an Putins Russland. Zu fragen ist darüber hinaus auch, wie sich die aktuellen Entwicklungen auf den Kurden-Konflikt auswirken werden.

In der Ukraine ist die Situation trotz des seit Herbst 2014 andauernden Minsker Friedensprozesses ebenfalls kritisch. Zwar hat das Abkommen für eine gewisse Deeskalation gesorgt, aber nach wie vor sind zentrale Punkte der Vereinbarung nicht erfüllt. Ende 2015 wurde sie zunächst bis ins Jahr 2016 verlängert, doch auch jetzt ist eine schnelle Befriedung der Auseinandersetzung im Osten der Ukraine nicht in Sicht.

Ähnlich ist es bei weiteren regionalen Konflikten in der Region, die allerdings kaum im Bewusstsein der deutschen Öffentlichkeit sind: etwa der Disput zwischen Armenien und Aserbaidschan um die Region Berg-Karabach oder der eingefrorene Konflikt zwischen Moldova und der separatistischen Region Transnistrien. Auf dem Balkan sind die Fragen der Staatlichkeit Bosnien-Herzegowinas und des Kosovo umstritten und in Mazedonien stehen sich Regierung und Opposition nach einem großen Abhörskandal unversöhnlich gegenüber, die „bunte Revolution" dauert weiter an.

Gemeinsam mit der Südosteuropa-Gesellschaft will die Evangelische Akademie Tutzing auf der Tagung „Gefahr an den Rändern Europas?" nach den politischen und wirtschaftlichen Ursachen für die verschiedenen Konflikte fragen, und danach, welche Mächte hinter diesen stehen. Welche Gefahren und Herausforderungen bergen die genannten Brandherde für die Stabilität in Europa? Welche Instrumente und Strategien haben die Europäische Union und internationale Organisationen bisher eingesetzt, um den Krisen zu begegnen?

Herzliche Einladung in die Evangelische Akademie Tutzing!

Dr. Franz-Lothar Altmann, Assoc. Prof. Universität Bukarest / Südosteuropa-Gesellschaft, München
Dr. Hansjörg Brey, Südosteuropa-Gesellschaft, München
Dr. Johanna Deimel, Südosteuropa-Gesellschaft, München
Judith Stumptner, Evangelische Akademie Tutzing
Katharina Hirschbrunn, Evangelische Akademie Tutzing

FREITAG, 28. OKTOBER 2016

Anreise ab 10.30 Uhr

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Katharina Hirschbrunn / Dr. h.c. Gernot Erler

13.45 Uhr **Gefahr an den Rändern Europas? Herausforderungen an die deutsche OSZE Ratspräsidentschaft**
Dr. h.c. Gernot Erler

14.30 Uhr **Im Spannungsfeld Russlands und des Westens**

Die Ukraine zwischen Friedenslösung und militärischer Eskalation
Sergej Sumlenny

(Keine) Lösung für den Transnistrien-Konflikt?
Cord Meier-Clodt

16.15 Uhr Kaffeepause

16.45 Uhr **Europas wankende Peripherie: Anmerkungen zur Lage in Ost – und Südosteuropa**
Elmar Brok

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr **Akute Eskalation: Südkaukasus und Türkei**

Nicht eingefroren! Der Streit um Berg-Karabach als riskantester Konflikt im Südkaukasus
Dr. Uwe Halbach

Die Türkei und der Kurdenkonflikt: Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen
PD Dr. Gülistan Gürbey

21.30 Uhr Informelle Gespräche in den Salons

SAMSTAG, 29. OKTOBER 2016

07.45 Uhr Morgenandacht in der Schlosskapelle

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr **Dauerkonflikte auf dem Balkan**

Bosnien-Herzegowina und Kosovo: Unfertige Staaten auf dem Balkan
Dr. Franz-Lothar Altmann

Gefahren für die Existenz Mazedoniens von innen und außen
Gudrun Steinacker

10.45 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr **Instrumente und Strategien der Konfliktbewältigung**

Podiumsgespräch mit
Dr. Thorsten Gromes
Hans-Ulrich Südbeck (angefragt)
Michael Schmunk
Dr. Andreas Wittkowsky

12.30 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Referierende

Dr. Franz-Lothar Altmann, Assoc. Prof. an der Universität Bukarest, Südosteuropa-Gesellschaft, München
Elmar Brok, MdEP, Vorsitzender des Auswärtigen Ausschusses des Europäischen Parlaments, Brüssel
Dr. h.c. Gernot Erler, MdB, Russlandbeauftragter der deutschen Bundesregierung, Beauftragter für den deutschen OSZE-Ratsvorsitz, Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft, Berlin
Dr. Thorsten Gromes, Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK), Frankfurt am Main
PD Dr. Gülistan Gürbey, Arbeitsstelle Politik des Maghreb, Mashreq und Golf, Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften, Freie Universität Berlin
Dr. Uwe Halbach, Forschungsgruppe Osteuropa, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
Cord Meier-Klodt, Botschafter, Sonderbeauftragter des deutschen OSZE-Vorsitzes für den Transnistrienkonflikt, Wien
Michael Schmunk, Botschafter a.D., ehem. deutscher Gesandter bei der OSZE in Wien und Botschafter u.a. in Aserbaidschan, Kosovo, Bosnien und Herzegowina sowie in der Slowakei
Gudrun Steinacker, Botschafterin a.D., Vizepräsidentin der Südosteuropa-Gesellschaft, Wien
Hans-Ulrich Südbeck, Leiter Referat Westlicher Balkan, Auswärtiges Amt, Berlin
Sergej Sumlenny, Büroleiter des Regionalbüros der Heinrich-Böll-Stiftung e.V. in Kiew
Dr. Andreas Wittkowsky, Zentrum für Internationale Friedenseinsätze, Berlin

Gefahr an den Rändern Europas? 28. und 29. Oktober 2016 / Nr. 0112017

☐ Ich nehme an der gesamten Tagung teil und wünsche:
☐ Übernachtung im Einzelzimmer ☐ Übernachtung im Zweibettzimmer

☐ Ich wünsche folgende Leistungen ohne Übernachtung:

	Vorträge			**Mahlzeiten**	
	Vormittags	Nachmittags	Abends	Mittagessen	Abendessen
28.10.2016	☐	☐	☐	☐	☐
29.10.2016	☐			☐	

Kaffee/Tee/Kuchen werden in den Vortragspausen angeboten und bei Teilnahme ohne Verpflegung berechnet (à 4.– €)

☐ Grund für Ermäßigung _____
(ohne Anspruch auf Einzelzimmer)
☐ Sonstiges / Vegetarische Kost _____

Bitte informieren Sie mich über:
☐ die Stiftung Schloss Tutzing. Ich möchte der Stiftung eine Spende von _____ Euro zukommen lassen.
☐ den Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Ich bin mit der Verwendung meiner Daten zu internen Zwecken einverstanden und habe von den Anmeldebedingungen Kenntnis genommen.

Datum _____ Unterschrift _____

Antwort

Evangelische Akademie Tutzing
Tagungsassistenz
Schloss-Str. 2+4
82327 Tutzing

Bitte ausreichend frankieren